



## Fit für den Wasserrettungsdienst

**Rettungsschwimmer aus Dillingen, Wertingen, Nordschwaben machen die Ausbildung für den Einsatzdienst**



Sie sind alle ausgebildete Rettungsschwimmer!  
Sie sind alle ausgebildete Sanitäter!  
Sie sind alle aktiv in ihren Ortsgruppen, in Freibädern oder Badeseen!

An zwei Wochenenden schließen sie jetzt ihre Grundausbildung zum Wasserretter im Wasserrettungsdienst ab. Dies ist dann auch die Voraussetzung um eine Fachausbildungen zu beginnen. Hierzu zählen z. B. RettungsstaucherIn, MotorrettungsbootführerIn oder Führungsdienst.

Während der Ausbildung erhalten die angehenden Wasserretter neben einer Einführung in das Medizinproduktegesetz und einer Funkunterweisung eine speziell an den Wasserrettungsdienst angepasste weiterführende Sanitätsausbildung. Hierbei wird besonders Wert auf die möglichen Einsatzszenarien als Wasserretter gelegt, beispielsweise mit einer Einführung in die Tauchmedizin und Vertiefung der Herz-Lungen-Wiederbelebung und Hypothermie. In der praktischen Ausbildung werden unter anderem Rettungstechniken im Zusammenspiel mit Motorrettungsbooten und Tauchern und Suchtechniken, wie auch der Einsatz in und an Fließgewässern vermittelt. Zusätzlich bekommen die TeilnehmerInnen eine Einführung in die Einsatztaktik. Die Kenntnisse über das Einsatzmaterial für den Wasserrettungsdienst werden durch praktische Fallbeispiele am und im Gewässer vertieft. Der Lehrgang wird mit einer schriftlichen und praktischen Prüfung abgeschlossen.




Ein herzlicher Dank gilt hierbei nicht nur den Ausbildern, sondern auch den Teilnehmern, die alle ihre Freizeit in den Dienst ihrer Mitmenschen stellen. Nur so kann im Notfall durch deren ehrenamtlichen Einsatz kompetente Hilfe, auch in Zukunft, sicher gestellt werden.

Mach mit! Aus Spaß am Sport und Freude am Helfen!

[Mehr Bilder](#)

Veröffentlicht am:  
13:38:00 07.09.2015 von Riess

 [Drucken](#)

 [PDF](#)

 [Weiterempfehlen](#)

 [RSS Abonnieren](#)

<http://www.kww-dlg.de/index.php?section=news&cmd=details&newsid=43&pdfview=1>